- Pressestelle Landratsamt Mühldorf a. Inn -

PRESSEMITTEILUNG

Der Landkreis liest –
Startschuss für ein außergewöhnliches Leseprojekt

Mühldorf a. Inn,
10.11.2020

Ansprechpartner:
Kristina Holm

Durchwahl-Nr.:
(08631) 699-959

Telefax:
(08631) 699-15959

Zimmer-Nr.: 1.23

E-Mail:
presse@lra-mue.de

Im Landkreis Mühldorf a. Inn startet diese Woche „Der Landkreis liest“. Dabei handelt es sich um ein landkreisweites Leseprojekt, initiiert von Lernen vor Ort und dem Arbeitskreis „Sprachliche Bildung“.

Eine feierliche Eröffnung wäre für das Projekt in der Mühldorfer Stadtbibliothek organisiert gewesen. Aufgrund der aktuellen Situation fand lediglich ein Fototermin zur Buchübergabe statt. Veronika Schneider vom Kooperationspartner Kreisjugendring Mühldorf a. Inn – Waldkraiburg sowie Leiterin des Familienstützpunktes in Gars, Jens Droppelmann von der VHS Mühldorf, Angelika Tönshoff vom Campus Mühldorf und Bettina Harnischmacher als Vertreterin der AG Sprachförderung nahmen die Bücher von Landrat Max Heimerl entgegen. Die Bücher werden nun in großer Stückzahl im Landkreis verteilt. So haben alle Bürgerinnen und Bürger kostenlosen Zugang zu allen sechs ausgewählten Titeln.

Die Bücher können an der Volkshochschule, in den Bibliotheken und den Familienstützpunkten im Landkreis ausgeliehen werden. Auch die Buchhandlungen in Haag, Waldkraiburg und Mühldorf sind auf das Leseprojekt vorbereitet. Auf der Homepage des Landratsamtes findet sich eine Liste mit allen Ausleihorten.

„Die Sprachförderungsgruppe hat sich intensiv mit der Auswahl der Bücher auseinandergesetzt. Vom Leseanfänger bis zum Erwachsenen findet jeder den passenden Titel“, so Projektleiterin Jelena Djakovic.

Die beiden „Krokofil“-Titel von Alfred Pongs sind eine ansprechende Lektüre für die Kleinsten, und wer noch nicht selbst lesen kann, lässt sich eben vorlesen. Matthias Morgenroths „Kidnapping Oma“, „Chris, der größte Retter aller Zeiten“ von Salah Naoura und „Echte Cowboys“ von Stephan Knösel wurden für Kinder und junge Menschen von 8 bis 16 Jahre ausgesucht. Und schließlich gehört auch ein Buch für Erwachsene zum Paket: „Der Club“ von Takis Würger.

Der Arbeitsgruppe Sprachförderung ist es ein Anliegen, dass „Der Landkreis liest“ die ganze Region für das Lesen begeistert und es nicht nur ein reines Schulprojekt ist. Das betonte auch Landrat Max Heimerl bei der Buchübergabe, wobei es ihn sehr freut, dass sich so viele Schulen beteiligen.

Von März bis September 2021 sind über den Landkreis Mühldorf verteilt Autorenlesungen geplant. Außerdem haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, an einem Gewinnspiel teilzunehmen.

Dass es der Sprachförderungsgruppe gelungen ist, dieses ganz besondere Projekt auf die Beine zu stellen, verdankt sie vor allem auch der großzügigen Unterstützung der Förderer. Der herzliche Dank geht an die Sparkasse Mühldorf, den Rotary Club, den BLLV, Elektro Bauer und an die Firma Czap in Haag, hier besonders an den Nachwuchsdesigner Philipp Müller, der Plakate und Lesezeichen gestaltet hat.

Stellvertretend für alle Förderer betont Franz Bauer, dass Lesen und Schreiben als Grundkompetenz wichtig für alle Berufe ist und auch in der von digitalen Medien geprägten Zeit gefördert werden muss.

Alle Informationen zum Projekt, den Ausleihorten sowie den Büchern sind unter www.lra-mue.de/derlandkreisliest zu finden.

Bildunterschrift: Landrat Max Heimerl übergibt die Bücherpakete (von links nach rechts: Bettina Harnischmacher, Max Heimerl, Angelika Tönshoff, Jens Droppelmann, Veronika Schneider).

Pressestelle
Landkreis Mühldorf a. Inn